

# Innviertel

## BEZIRK BRAUNAU

Bezirksobmann Konsulent Dipl. Päd. Karl GLASER

## STADTVERBAND BRAUNAU

### OÖKB-Kathreinmarkt begeisterte

Der Kameradschaftsbund Stadtverband Braunau hat von 20. bis 22. November den 1. Kathreinmarkt in Haselbach auf dem Gelände des Brauhauses Bogner veranstaltet. Obmann KommR Helmut Bogner stellte dazu nicht nur den Gastgarten und Stand mit technischer Ausstattung zur Verfügung, sondern organisierte auch das ganze Rahmenprogramm, sodass dem Verein kaum Kosten daraus erwachsen sind. Wegen des Regenwetters hielt sich

am Freitag die Zahl der Besucher in Grenzen. Zum Perchtenlauf am Samstagabend kamen aber über 700 Gäste und viele haben den OÖKB-Stand besucht. Auch am Sonntag haben die Gäste und Kameraden, aus der Region nochmals zum positiven Ergebnis beigetragen. Der Kameradschaftsbund Braunau dankt allen Gästen sowie jenen Kameraden die mitgeholfen haben, diese erfolgreiche Veranstaltung auszurichten und durchzuführen.



*Der fleißige Fähnrich des Stadtverbands am Kameradschaftsbundstand vor dem großen Ansturm am Samstag.*

## OG EGGELSBURG

### Kas. Hermann Furthner fünfzig



*Eine Abordnung der Kameraden der Ortsgruppe gratulierte Kassier Hermann Furthner zum 50. Geburtstag. Sie wünschte ihm weiterhin viel Glück Gesundheit und noch viel kameradschaftliche Stunden in ihrem Ortsverband.*

### Eine saubere Sache

Mit der Landjugend hat die OG eine Kirchturmreinigung durchgeführt. Verschmutzungen durch Arbeiten an Mobilfunkantennen am Turm und Vögel, die durch kaputte

Fenstergitter eindrangen, waren zu beseitigen. Jene 400 Euro, die von der Mobilfunkfirma für die Reinigung gezahlt wurden, sind der Pfarre für die Stadtsanierung gespendet worden.



*Bei der Gemeinde-Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“ hat die OG mit den Schülern entlang der Straßen Müll gesammelt. Wo es für die Kinder zu gefährlich war, haben dies die Kameraden übernommen.*

### Danke! Eine super Aktion

Für das 1. KB-Saukopfessen beim Steinerwirt organisierte Obm. Johann Huber die Sauköpfe. Kam. Felix Scharinger hat den Gau-

menschmaus zubereitet, der dann in kam. Runde mit einem Fass Freibier von Andreas Larissegger genossen wurde.

### Ins schöne Tiroler Land

Der KB-Ausflug im Oktober führte nach Tirol. 25 Teilnehmer wanderten dort von Percha vorbei am Reitherer See zum ersten Tiroler „Hildegard von Bingen“-Schaugarten.

Nach der Einkehr beim Dorfwirt in Reith ging es zur Besichtigung des Schwazer Silberbergwerks. Mit Eindrücken vom harten Le-

ben der Bergarbeiter ist die Reisegruppe nach Innsbruck in den Alpenzoo weitergereist, wo sie die heimische Tierwelt begeisterte. Mit der Kaffeepause in der kleinsten Stadt Österreichs, Rattenberg, wo auch die örtliche Glasbläserkunst bewundert wurde, ist der gelungene Ausflug zu Ende gegangen.



*Die Ausflugsteilnehmer vor der Besichtigung des Schwazer Silberbergwerks*

### Ehrungen bei der JHV

Die VDM Silber ist den Kameraden Johann Gerner und Markus Schweiger, die VDM Gold den Kam. Felix Schweiger und das LEZ Silber Kam. Herbert Gerner für besondere Verdienste verliehen worden.

Die Treue ist den Kameraden Anton Schallmoser (ZGM 60 J.) und Franz Albrecht (ZGM 40 J.) sowie Johann Harner (ZGM 40 J.) und Johann Spitzwieser jun. (ZGM 25 J.) ebenfalls mit Medaillen gedankt worden.

### Kameraden helfen!

**Spenden erbeten an den:**

OÖKB „Sepp Kerschbaumer“-Sozialfonds  
RLB OÖ, IBAN: AT69 3400 0000 0011 3001

**SIE WERDEN NICHT VERGESSEN**

Kam. Georg Wimmer



Kam. Andreas Aschenbrenner



2015 hat der Tod den treuen Kameraden Georg Wimmer leider viel zu früh und Andreas Aschenbrenner, den Kranzträger der Ge-

denkfeier 2013, aus der Mitte der Gemeinschaft gerissen. Sie leben in der Erinnerung der Kameraden weiter.

**OG FELDKIRCHEN B. MATTIGHOFEN****Kas. Johann Daxecker siebzig**

In kam. Runde feierte Kassier Johann Daxecker den Siebzigster. Mit den Glückwünschen der Ortsgruppe überreichte ihm Obm. Franz Linecker einen Geschenkkorb.

**Treue Kameraden geehrt**

Bei der JHV 2015 ist dreizehn treuen Kameraden mit Medaillen gedankt worden. Herzlichen Glückwunsch!



Obm. Franz Linecker mit den für ihre langjährige Vereinstreue geehrten Kameraden der Ortsgruppe

**OG FRANKING****Auf nach Baden-Württemberg**

Der Besuch des europaweit bekannten Auto & Technik-Museums in Sinsheim/BRD sowie die Besichtigung des Ulmer Münsters waren die Höhepunkte des Vereinsausfluges nach Baden-Würt-

temberg am 10. und 11. Oktober. Auf 50.000 m<sup>2</sup>, wovon 30.000 m<sup>2</sup> Hallen sind, konnten die seit der Eröffnung 1981 gesammelten 3.000 Exponate besichtigt werden. Die fachkundige Führung durch

einen ehemaligen Bundeswehroffizier begeisterte. Die Bandbreite des Gezeigten reicht von einfachen KFZ-Oldtimern, Rennwagen, Motorrädern, Flugzeugen und Kampflugzeugen, WK II-Panzerfahrzeugen bis zu den beiden einzigen zivilen Überschallflugzeugen, der französischen Concorde und russischen Tupolew Tu-144. Die Besichtigung

des Ulmer Münsters, welcher als kulturelles Prunkstück zur Ehre Gottes und zum Ruhm der Stadt 1377 begonnen und erst 1890 fertiggestellt wurde, war mit einem körperlichen Leistungstest verbunden. Den höchsten Kirchturm der Welt mit 161,53 m haben über 768 Stufen alle 13 Teilnehmer bestiegen. Das wurde oben an Ort und Stelle schriftlich festgehalten.



Ein wirklich großartiger Ausflug, so die Meinung aller Kameraden!

**OG GERETSBERG****Eine tolle Bilanz 2015**

Die OG war mit der Trachtenmusik Geretsberg beim 85. Jubiläumsfest in Burgkirchen.

Der Rückblick 2015 bei der JHV bestätigte, dass es sowohl von der Anzahl der Aktivitäten als auch von der Zahl der Teilnehmer ein ausgezeichnetes Vereinsjahr war. Beeindruckend zeigten dies auch die Luftaufnahmen des Umzuges beim Erntedankfest, die von der Flugdrohne des Obmanns gefilmt wurden.

Die Feldküche mit dem „Gourmetkoch“ der OG hat sich beim Sommerfest bestens bewährt. Ebenso konnten sich die Festausrückungen zum Friedensfest in Irrsdorf, dem 125-Jahre-Jubiläum in Asten/Bayern und zum 85-Jahre-Gründungsfest nach Burgkirchen mit der TMK Geretsberg, sehen lassen. Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes

war die Liffahrt bei herrlichem Herbstwetter auf den 180 m hohen Energie-AG-Kraftwerkskamin in Riedersbach. Nicht weniger spektakulär war der Besuch der Privatbrauerei Schnaitl mit bester Bewirtung. Der viel zu wenig beachtete UNO-Weltfriedenstag am 21. September ist von der OG mit einer Gedenkfeier am Friedensblick gewürdigt worden. Dazu kamen mit den Einheimischen viele Kameraden der umliegenden Orte. Auch Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak und BOBm. Konsulent Karl Glaser nahmen teil. Der KB-Wandertag war so gut frequentiert, dass erstmals Verpflegung „nachgefasst“ werden muss. Trotz der Todesfälle des Jahres, deren man gedachte,



war durch sechs Neubei-tritte eine positive Mitgliederbilanz möglich. Würdiger Abschluss vor der JHV war die Kriegermesse mit Gedenkfeier am Kriegerdenkmal. Mit zahlreichen Ehrungen und interessanten Berichten sowie lobenden Grußworten und dem gf. Präsidenten als überraschendem

Gast war auch die JHV eine besondere Freude. Kurz danach konnten beim Adventmarkt bereits die erste Aktivität im neuen Vereinsjahr erfolgreich bewältigt werden. Der Vorstand dankt und freut sich auf weiterhin große Beteiligung an den geplanten Aktivitäten 2016.



Zur Feier des UNO-Friedenstages kam auch „Friedensbezirk“ Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak. Hinter ihm stehend Kamerad Tierarzt Dr. Johann Schwaiger aus Haigermoos.



Der Dank für die Treue und Anerkennung ihres ehrenamtlichen Einsatzes wurde den verdienten Kameraden mit Auszeichnungen bei der Jahreshauptversammlung ausgesprochen.

### IM EHRENVOLLEM GEDENKEN

2015 begleitete die OG mit Fahne EObm. Felix Eichberger, EM Heinrich Felber, Fahnenbandpatin Maria Pemwieser und Kam. Ferdinand Lettner auf ihren letzten Weg. Die Ausrückungen zu den Begräbnissen sind Zeichen

der Wertschätzung und des Dankes für die vorbildliche Kameradschaft, die die Kameraden durch die Verstorbenen erleben durften. Im Gedenken leben sie für die Kameraden weiter.

OBM. FERDINAND SCHARINGER

## OG GILGENBERG

### Turnusmäßige Neuwahlen



Mit der ZGM 25 J. ist Kam. Karl Duscher, der ZGM 40 J. die Kameraden Franz Karl, Gottfried Leimsner, Ludwig Weinberger sowie der ZGM 50 J. der Kam. Hermann Pohn gedankt worden. Dem treuen Fhr. Georg Wengler und Kas. Franz Wurmshuber wurde eine hohe Auszeichnung zu Teil. Sie erhielten das LEK Schw. in Silber.

Nach der hl. Messe und dem Totengedenken beim Kriegerdenkmal fand am 8. November die JHV mit Wahl statt. Obm. Buchner begrüßte mit den Kameraden die Ehrengäste Bgm. Franz Pemwieser, VzBgm. Christian Huber, Obm. Franz Bäuerl, KSK Emmerting/Bayern, sowie viele weitere Funktionsträger. Die

Trauerminute galt dem verstorbenen EObm. Ferdinand Hainz und Kam. Alois Pemwieser. Nach dem Verlesen des Tätigkeits- und Kassaberichtes wurden folgende Kameraden geehrt. Bei der turnusmäßigen Neuwahl wurde der Wahlvorschlag einstimmig bestätigt. Mit Gruß- und Schlussworten endete die JHV.



Eine besondere Ehre war es dem Kam. Johann Langgartner, die Ehrenurkunde für 70 Jahre Zugehörigkeit zu übergeben: Obm. Ferdinand Buchner, Kam. Johann Langgartner, Bgm. Franz Pemwieser.

## Der neue Vorstand

Wieder gewählt wurden Obm. Ferdinand Buchner, SchrF Josef Sperl, Fhr. Georg Wengler.

Neu gewählt: ObmStv. Josef Sperl, Kas. Friedrich Vitzthum, KasStv. Herbert Wanghofer, SchrFStv. Alois Schacherbauer, Fhr. Gerhard Weinberger, Hubert Weiß. Ausgeschieden sind: ObmStv. Josef Seilinger, Kas. Franz Wurmshuber, Fhr. Christian Huber.

## OG HAIGERMOOS

### ABSCHIED VON OSR EGON KREUZBAUER

Im 95. Lebensjahr ist im September der letzte Kriegsteilnehmer der OG, Konsulent OSR Egon Kreuzbauer, verstorben. Der lj. Schuldirektor und beliebte Kamerad war in den meisten Vereinen in Haigermoos ehrenamtliches und engagiertes Mitglied. Er hinterließ dort mit dem Umzug nach seiner Pensionierung eine große Lücke. Umso mehr freuten sich alle, wenn er zur JHV oder Festen nach Haigermoos kam. Ein letzter Beweis für das hohe Ansehen des vorbildlichen Kameraden war

Kam. Kons.  
OSR Egon  
Kreuzbauer



die große Zahl an Trauergästen, die ihn bei seinem Begräbnis am Stadtfriedhof in Oberndorf/Sbg. begleiteten. Er wird allen in bester Erinnerung bleiben.

## OG HOCHBURG-ACH

### Start ins neue Vereinsjahr

Am 8. November nach dem Gedenkgottesdienst mit Pfarrer Dr. Siegfried Plasser und Totengedenken mit Diakon Leopold Esterbauer am Kriegerdenkmal in Ach fand die JHV im Gasthaus zur Reib statt.

Die Musikkapelle Hochburg-Ach

hatte beides musikalisch umrahmt. Vier Kriegsteilnehmer, Ehrengäste und Kameraden folgten den Berichten des Vorstands und stimmten der Entlastung einstimmig zu. Mit dem Stv. des BOBm. Josef Schmidlechner und Bgm. Johann Reschenhofer nahm

Obm. August Proßegger die Ehrung der treuen Kameraden Johann Auer, Helmut Schett, Josef Andrassik (ZGM 40 J.) und Kam. Franz Rambichler (ZGM 60 J.) vor. Für besondere Verdienste um den Verein erhielt der Rechnungs-

prüfer Georg Schmitzberger das Landesehrenzeichen in Silber. Georg Schmitzberger war viele Jahre Kassier und ist sehr aktiv im Verein tätig. Mit dem „Hoamatland“ endete die JHV.

## Glückwünsche der Fahnenpatin

Nach der Rückkehr der Fahnenpatin, Gräfin Adelheid Castell-Castell, nach OÖ besuchte sie im Herbst eine Abordnung der OG, um ihr zum 75. Geburtstag die

Glückwünsche der Kameraden mit einem Geschenk zu überbringen. Die OG wünscht ihr weiter beste Gesundheit, Glück und Segen.

OBM. AUGUST PROSSEGER



Die Kameraden Johann Kaufleitner, Georg Schmitzberger, Obm. August Proßegger mit der Fahnenpatin Adelheid Gräfin Castell-Castell und Ehrenobmann Josef Forstenpointner beim Besuch anlässlich der Geburtstagsgratulation.

## OG JEGING

### Die Hochzeitsglocken läuteten



Am 8. August läuteten für Kam. Werner Bleierer und seine Braut Evelyn die Hochzeitsglocken. In der Pfarrkirche Jeging gaben sich die beiden das Jawort. Anschließend bildeten die Kameraden

auf dem Weg zum Gasthaus ein Spalier. Dem jung vermählten Paar wünschte die OG mit einem Geschenk immer Gesundheit und viele glückliche gesegnet Ehejahre.

### DIE KAMERADEN TRAUERN

Mit Kam. Johann Forsterpointner verstarb am 9. Juli das älteste Mitglied der OG Jeging im 89. Lebensjahr. Der Kriegsveteran wurde unter großer Anteilnahme der Bevölkerung und in Begleitung von zahlreichen Kameraden zu seiner letzten Ruhestätte begleitet. Er war ein treuer und vorbildlicher Kamerad, der nicht vergessen wird.

Kam. Johann Forsterpointner



HANS HUBER

## OG MUNDERFING

### Ganz schön auf Trab gehalten

Der Vorstand dankt den zahlreichen Kameraden, die zur Soldatenwallfahrt in Maria Schmolln, Segnung der neuen Sportlerkabinen des FC Munderfing, dem Tagesausflug ins „Müllner Bräustüberl“, zum Festgottes-

dienst und zur Prozession zu Fronleichnam, der Gedenkfeier „Friede-Freiheit-Grenzenlos“ in Irrsdorf, zum 85-Jahre-Gründungsfest der OG Burgkirchen und zum Erntedankfest der Pfarre ausgerückt sind.

### Neuer Vereinsraum

Auf Vermittlung von Bgm. Martin Voggenberger, dem die Kameraden herzlich danken, ist ein Raum in der Landesmusikschule der Ortsgruppe als Vereinsraum

zur Verfügung gestellt worden. Nach einigen Arbeiten zur Adaptierung konnten die Fahnen und das Inventar aus dem Gemeindegarten übersiedeln.

### Frühschoppen am 15. August

Mit zahlreichem Besuch und der Überraschung durch die Siebenbürger Blasmusik, die zur Mittagsstunde aufspielte, konn-

te ein gelungener Tag gefeiert werden. Vielen Dank allen Gönnern, Helfern und Gästen.

### Asphaltstockturnier der Vereine



Die starke Moarschaft der Kameraden schlug sich wacker.

Am 3. Oktober konnte zum dritten Mal in Folge die Moarschaft mit den Kameraden Josef Kinz, SchrF Erich Werndl, EObm. Jo-

sef Windsperger und Kam. Georg Schober dieses Turnier gewinnen. Herzliche Gratulation!

SCHR F ERICH WERNDL

## OG NEUKIRCHEN A. D. ENKNACH

### Gedenken für Frieden und Freiheit



Der zum Gedenken angetretene Kameradschaftsbund Neulkirchen a. d. Vöckla

Das Zitat des deutschen Philosophen Immanuel Kant „Friede ist ein Werk der Vernunft“ bildete die Grundlage für die mahnenden

Worte von Obm. Günther Seilinger beim Totengedenken am 25. Oktober.

Mit dem Appell, täglich einen



Beitrag zum Frieden zu leisten, der im Kleinen in den Familien und Nachbarschaften beginnt, und der Botschaft, das Freiheit auch Werte braucht um sich nicht ins Gegenteil zu kehren, schloss

er die Ansprache. Bürgermeister Mag. Johann Prüllhofer legte danach mit dem Obmann den Kranz am Ehrenmal zum Schlag der Kriegerglocke und dem „Guten Kameraden“ ab.

## JHV ein erfreulicher Jahresausblick

Bei der anschließenden JHV im Gh. Humer galt das Totengedenken den zuletzt verstorbenen Kameraden Viktor Schindler, Ludwig Lauth, Wolfgang Hofer und EM Ferdinand Brandstätter. Den positiven Berichten von Schrf Jo-

hann Altendorfer und Kas. Karl Prüllhofer folgte die einstimmige Entlastung. Nach dem Bericht des Obmanns folgten die Grußworte von Bgm. Mag. Johann Prüllhofer und die Ehrung verdienter Kameraden.



Leopold Hötzenauer (ZGM 25 J.), Josef Katzdobler (ZGM 40 J.), Kas. Karl Prüllhofer, VDM Gold: Manfred Beinhundner, Karl Piehringer, Franz Sengthaler, Johann Sengthaler und Johann Spreitzer. Johann Mayrhofer wurde die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Für 20 Jahre Pflege des Kriegerehrenmales wurde Theresia Bauschenberger die EB in Silber für ihren unermühten Einsatz überreicht.

## Durch die Hohen Tauern

Der Ausflug führte am 3. Oktober zu den Nationalparkwelten in Mittersill und dem Kitzbühler Horn. Die Fahrt ging über Salzburg nach ins Herz des Nationalparks Hohe Tauern. Im 3D-Kino der Nationalparkwelten Mittersill gab es 360°-Rundblicke über die höchsten Gipfel Österreichs, ihre Gletscher und mächtigen Wasserfälle. In zehn Erlebniswelten werden die Geheimnisse des Nationalparks gezeigt. Nach dem Mit-

tagessen brachte der Bus die Gäste auf das Kitzbühler Horn zum Gh. Alpenhaus. Das berauschende Alpenpanorama, das von der Aussichtsplattform auch einen Blick auf die Hahnenkammabfahrt freigibt, begeisterte alle Besucher. Mit der kam. Einkehr im Bräustüberl Schönram ist der Ausflug ausgeklungen. Der Dank für die Vorbereitung des Ausflugs gilt Kas. Karl Prüllhofer und die Reiseleitung Obm. Günther Seilinger.

## OG PISCHELSDORF

### Heldengedenken und Kameradschaftsabend

Am 7. November fand das alljährliche Kriegergedenken statt. Die Gedenkmesse zelebrierte Msgr. Kanonikus Sireisky, die von der MK Pischelsdorf musikalisch umrahmt wurde. Mit den Kameraden der Feuerwehren fand anschließend die Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal, an dem zwei Präsenzdienner die Ehrenwache hielten, statt.

Beim anschließenden Kameradschaftsabend begrüßte Obm. Josef Stempfer den gf. Präsidenten Benno Schinagl als Ehrengast, der in einem eindrucksvollen Referat auf die aktuelle Lage einging. Kam. Josef Gann brachte den Anwesenden einen lebensnahen und detaillierten Bericht über das Kriegsende in Pischelsdorf. Ehrengast BObm. Walter Haid vom

Schwarzen Kreuz informierte über dessen Aufgaben und Tätigkeit, um danach Kam. Josef Zau-

ner mit dem ÖSK-Ehrenkreuz in Silber den Dank für besondere Leistungen auszusprechen.



Kas. Johann Kolb, der geehrte Kam. Josef Zauner, ObmStv. Robert Seidl, mit dem Bezirksobmann des OÖ Schwarzen Kreuz VzBgm. Walter Haid

## Dank für Allerheiligsammlung

Obm. Josef Stempfer dankte KasStv. Alfred Rieder, Kanonier Josef Spitzwieser, Kam. Franz Stempfer und Kam. Josef Zauner, die mit ihm die Allerheiligsammlung durchgeführt haben.

Sein Dank gilt auch der Bevölkerung für die großzügige Spendenbereitschaft mit der 1.281 Euro für die Erhaltung der Kriegsgräber im In- und Ausland aufgebracht werden konnten.

## OG POLLING

### Glückwunsch der Kameraden



Die Gratulanten mit dem Jubilar Kam. Peter Pumberger

Am 22. August feierte unser zweitältestes Mitglied, Kam. Peter Pumberger, seinen 92. Geburtstag. Aus diesem Anlass lud er eine Abordnung des KB zu einer Feier im Vereinsgasthaus Stranzinger ein. Obm. Josef Simböck überbrachte dort die Glückwünsche,

überreichte ein Geschenk und bedankte sich beim Jubilar für die Treue zur Kameradschaft, fürs verlässliche Ausrücken und für die Bewirtung bei der Feier. Die Kameraden der OG Polling wünschen dem Jubilar noch viel Gesundheit und schöne Stunden!

SCHRf HUBERT SCHACHINGER

## OG ST. PETER AM HART

### Gedenken in St. Peter am Hart

Am 8. November wurde mit dem Gedenkgottesdienst der Opfer der Weltkriege und der im Dienst für die Republik Verstorbenen gedacht. Auch bei der folgenden Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal waren der Bürgermeister mit dem Gemeinderat, die Feuerwehren St. Peter und Aching sowie der Musikverein, der die musikalische Umrahmung der Festlichkeit darbot, dabei. Der Kameradschaftsbund dankt ih-



nen allen für die Teilnahme an der Feier.

SCHRf ALOIS BERGHAMMER

## OG UTTENDORF

### Im ehrenvollen Gedenken

Am 11. Oktober beim alljährlichen Totengedenken für die Opfer der Kriege haben Obm. Manfred Wegscheider, BObm. Karl Glaser, Bgm. Josef Leimer und Pater Alfred Knop nach der Gedenkmesse gemeinsam die Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal durchgeführt.



### Neunziger von Kam. Wagenhammer



Der Kam. Josef Wagenhammer feierte seinen Neunziger. Dazu gratulierte der KB recht herzlich. Dass der pensionierte „Sonnleitner Wirt“ dieses Alter erreichen wird, war ihm als junger Soldat an der Ostfront und in der russischen Gefangenschaft, aus der er erst 1948 nach Hause kam, nicht ins Stammbuch geschrieben.

## BEZIRK RIED IM INNKREIS

BObm. Josef OTTINGER

## OG AUROLZMÜNSTER

### Treffen der Kameradschaft

Mit dem jährlichen Kameradentreffen dankt die OG ihren Kameraden. Obm. Hermann Tischler begrüßte im Gh. Dobal dazu Kamerad Bgm. Walter Schneiderbauer, weiter als neues Mitglied den Obmann der Raiffeisenbank Aurolzmünster, Christian Kirchsteiger, und den Geschäftsleiter Gottfried Lahner als Ehrengäste. Traditionell berichtet dabei der Bürgermeister über die größeren Vorhaben der Gemeinde. Dabei ist heuer im Zuge der Neugestaltung des Kirchenplatzes auch an



Als Dank für die stete Unterstützung überreichte Bgm. Walter Schneiderbauer Obmann Obst. Hermann Tischler ein Geschenk.

die Verlegung des Kriegerdenkmals angedacht. ObmStv. Konsulent Hans Spitzlinger zeigte seinen Film über die Feier zur Gründung der Partnerschaft des Heeres-Logistikzentrums Salzburg mit dem Dorotheum. An

diesem Festakt nahm auch der Fahnentrupp der OG teil. Diese ÖBH Heeresdienststelle wird von Obmann Obst. Hermann Tischler geleitet und feierte im April 2016 das zehnjährige Bestehen.

SCHRIF KARL HACKL

## OG EBERSCHWANG

### Auf geht's nach Schärding

Zum Herbst-Radausflug am 4. September schwangen sich Kameraden wieder auf ihre Räder. Diesmal ging es zur „Bums'n“ in Schärding über Hohenzell und Ried zum Boxenstopp beim Hofwirt in St. Martin. Weiter über Antiesen-

hofen nach Schärding zum Traditionswirtshaus „Bums'n“. Nach ausreichender Labung ging es per Bahn zurück nach Eberschwang. Drei hartgesottene Kameraden legten auch die 50 km Rückweg nochmals per Rad zurück. Respekt!



Die Truppe vor der „Bums'n“ in Schärding

### 3. Stollenfest am Antiesenursprung

Zum dritten Mal hat die OG zum Stollenfest in Illing eingeladen. Am 23. August bei herrlichem Wetter fanden sich sechzig Kameraden mit Freunden und Bekannten vorm Portal des Heissler-Stollens mitten im Wald ein. Im kühlen Schatten spielten drei Musikkameraden mit der Harmonika und andere sorgten mit Unterstützung ihrer Frauen für beste Verpflegung. Es war wieder ein unvergesslicher Nachmittag bis zum herrlichen Sonnenuntergang.

SCHRIF FRANZ HASLINGER



Es war wieder ein lustiger Nachmittag.



Das alte Stollenportal des Heissler-Stollens im Wald beim Antiesenursprung war wieder der Treffpunkt für das 3. Stollenfest des Kameradschaftsbunds Eberschwang.



## OG GEINBERG

### Bronze bei der Landesmeisterschaft



Die Moarschaft der OG Geinberg belegte bei der OÖKB-Landesmeisterschaft in Asphaltschießen den hervorragenden 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch den sportlichen Schützen.

### Neue Fahnenpatin spendet Fahnenband

Frau Friederike Reiter hat sich bereit erklärt, die ehrenvolle Aufgabe der Fahnenpatin für die OG Geinberg zu übernehmen. Sie nahm dies zum Anlass, um dem Verein ein neues Fahnenband zu stiften. Gleichzeitig wurde auch das historische aus dem Jahr 1907 stammende Fahnenband zum Restaurieren gegeben. Bei der Kriegergedächtnisfeier am 8. November war es so weit, dass beide Bänder zur Kirche getragen wurden. Dort sind sie von Pfr. Alfred Wiesinger in einer feierlichen Zeremonie mit Fahnenpatin und Obmann im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst gesegnet worden. Die musikali-

sche Umrahmung wurde von der Ortsmusik und dem Kirchenchor gestaltet. Als wetterfest erwiesen sich Pfarrer und Ministranten sowie Ortsmusik, Bgm. Bernhard Schöppl und der Gemeinderat, die beiden Feuerwehren Geinberg und Moosham danach beim Kriegerdenkmal. Die Kranzniederlegung beim Ehrenmal fand im ersten Schneetreiben statt. Auch LBL Benno Schinagl mit Fahnenpatin Friederike Reiter, der jungen Ehrendame Lisa und den Kameraden trotzten dem Wetter. Dafür gab es zum Ausklang ein kam. Beisammensein im nahen Wirtshaus.

SCHRIF GEORG SCHNEIDER



Fahnenpatin bei der Übergabe des neuen Fahnenbandes



Fahnenpatin mit der jungen, aber sehr engagierten Ehrendame Lisa und den Kameraden

## OG MEHRNBACH

### Geburtstagsglückwünsche

Am 6. November feierte Kam. Alois Böttinger den neunzigsten Geburtstag, wozu ihm eine Abordnung der OG herzlich gratulierte.



Obm. Georg Penninger der Jubilar Alois Böttinger, mit Gattin Karoline und Kas. Karl Rendl

### Zum Jubiläum der Fahnenweihe

Die Veteranen-Kriegsopferverbands- und Kameradschaftsbund-Fahne wurde vor 140 Jahren geweiht. Zu diesem Jubiläum hat der KB Mehrnbach zur Segnung und Feier der 1963 restaurierten Fahne am 8. November eingeladen. Als Ehrengäste waren OÖKB-BOBm. Josef Ottinger, Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Franz Pumberger sowie VzPräs. Vzlt. i. R. Johann Pucher sowie Bürgermeister Georg Stieglmayr und weitere Gemeindevertreter anwesend. Mit ihnen und den vier Feuerwehren sowie Vereinen feierten die Kameraden die Gedenkmesse,

die von Diakon Hans Traunwieser zelebriert wurde. Dabei fand auch die neuerliche feierliche Segnung der Fahne statt. Im Anschluss wurde am Kriegerdenkmal ein Totengedenken abgehalten. Würdige Festansprachen hielten VzPräs. Johann Pucher und Bgm. Georg Stieglmayr. Mit der Kranzniederlegung wurde der fallenen und verstorbenen Kameraden aus Mehrnbach gedacht. Der Dank für die schöne Feier gilt allen Teilnehmern und Kameraden, die dabei den KB Mehrnbach bestens der Öffentlichkeit präsentierten.



Diakon Hans Traunwieser bei der Fahnensegnung mit den Fähnrichen Karl Holzinger und Karl Rendl mit Obm. Georg Penninger



Vor der Kranzniederlegung: Vizepräsident Vzlt. i. R. Johann Pucher, Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Franz Pumberger, BOBm. Josef Ottinger sowie die Kameraden der OG Mehrnbach

## STADTVERBAND RIED IM INNKREIS

### ABSCHIED VON ZWEI KAMERADEN

Am 17. Oktober verstarb im 79. Lj. der treue Kamerad OStv. i. R. Franz Laufenböck. Den beliebten Kameraden wurde mit großer Anteilnahme zum letzten Mal die große Wertschätzung der Trauernden zuteil. Obm. Stefan Sacher drückte diese in seinen rührenden Abschiedsworten aus.

Am 25. November endete das erfüllte Leben für den vorbildlichen Kameraden Obst. i. R. Alfred Pramendorfer im 88. Lebensjahr. Die Kameraden des Stadtverbandes Ried/Innkreis werden dem hochgeschätzten Kameraden ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Kam. Franz  
Laufenböck



Kam. Alfred  
Pramendorfer



## OG SCHILDORN

### Ehrenvolles Totengedenken

Zum traditionellen Totengedenken am 4. Oktober begleitete die Trachtenkapelle die Kameraden mit Obm. Willi Kühberger und Kdt. Dietmar Zweimüller zur Pfarrkirche. Nach dem festlichen Gottesdienst gedachte man beim

Kriegerdenkmal der Opfer der Kriege und der im Einsatz für die Republik verstorbenen Kameraden. Anschließend verbrachten die Teilnehmer einige kam. Stunden im Stelzhamerhof.

SCHRFFSTV. HANNES WOLFSGRUBER



Die Trachtenkapelle begleitet die Kameraden zum Festgottesdienst.

## BEZIRK SCHÄRDING

Vizepräsident BObm. Al i. R. Herbert NÖSSLBÖCK

## OG RAINBACH IM INNKREIS

### Ein gelungenes Weinfest



Die Gäste wurden wieder mit gepflegten Weinen und den verschiedensten Köstlichkeiten verwöhnt.

Das Weinfest der OG am 11. Oktober war wieder sehr gut besucht. Viele Kameraden, auch aus den umliegenden Orten und sogar aus der Partnergemeinde

Rainbach im Mühlviertel, waren mit ihren Frauen zu Gast. Obmann Vzlt. Manfred Kinzlbauer dankt allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

## Feierliches Totengedenken

Das traditionelle Totengedenken wurde nach der Gedenkmesse am 8. November abgehalten. Mit den Kameraden der OG gedachten auch die Feuerwehrkameraden von Rainbach und Höcking. Ein Dank gilt der Feuerwehrkapelle,

die die Feier musikalisch umrahmte. Die Gedenkansprache hielt Bgm. Gerhard Harrant. Anschließend wurde von Gemeindevertretern ein Kranz am Ehrenmal niedergelegt.

BSCHRFF WALTER SÜSS

## STADTVERBAND SCHÄRDING

### Allerheiligensammlung ist Tradition

Seit Jahrzehnten gehört es zur guten Tradition der Kameraden zu Allerheiligen an den Friedhofseingängen für das Schwarze Kreuz zu sammeln. Wie Friedrich Schiller schon sagte: Was man nicht aufgibt, hat man nicht verloren. Diesen Auftrag von Schiller beherzigend, postierten sie sich auch heuer wieder und konnten ein respektables Sammelergebnis erzielen. Damit werden Kriegsgräber und Gedenkstätten sowie schon mehrfach die Schärddinger Kriegergedenkstätten renoviert und instandgesetzt. Der kam. Dank gilt allen Friedhofsbesuchern, die mit ihrem Obolus dazu beitragen, dass das Andenken an die Opfer der Kriege nicht in Vergessenheit gerät.

Am Kriegerdenkmal im Friedhof dankte der Obmann des Schärddinger Schwarzen Kreuzes, Dr.

Volker Danner, der Bevölkerung mit bewegenden Worten.



Der Obmann des Schwarzen Kreuzes Schärdding, Olt. d. M. OA Dr. Volker Danner und ObmStv. Konrad Stockenhuber



Kriegerdenkmal mit Kameraden des Stadtverbandes am 1. November

## OG ST. MARIENKIRCHEN

### Gnadenhochzeit, 70 Jahre Treue

Der Ehrenbürger EM Matthias Hingshamer und Gattin Katharina feierten am 20. November ihre Gnadenhochzeit. Zu diesem selten gefeierten Jubiläum entbot Obm.

Johann Wimmerer die herzlichsten Glückwünsche der OG. Sie wünscht dem treuen Paar weiterhin Gesundheit und noch viele gemeinsame glückliche Jahre.





Pfarrer KonsR Johann Loidl, Jubelpaar EM Matthias Hingshamer mit Gattin Katharina, PfrAdm. Juventus Ebele Amadike, Obm. Johann Wimmeder

### EHRENMITGLIED VERSTORBEN

Am 14. September verstarb EM Karl Deschberger. Fast fünf Jahrzehnte unterstützte der bis zuletzt aktive Kamerad tatkräftig die OG. Die Anzahl jener, die den beliebten Kameraden die letzte Ehre erwiesen, unterstrich seine hohe Wertschätzung. Die OG wird ihm ehrendes Andenken bewahren.

EM Karl Deschberger



### IN DANKBARER ERINNERUNG

Am 11. November mussten die Kameraden vom Tod ihres EBSchrF Johann Reiterer erfahren. 47 Jahre Treue, 25 Jahre verlässlicher OG-Schriftführer und 16 davon auch Bezirksschriftführer zeichneten ihn als vorbildlichen Kameraden aus.

EBSchrF Johann Reiterer



2010 dankte ihm der OÖKB mit der Ernennung zum Ehrenbezirksschriftführer. In tiefer Trauer und Betroffenheit haben ihm die Kameraden die

letzte Ehre erwiesen. Er wird in ihrer Erinnerung weiterleben und nie vergessen!

## OG TAUFKIRCHEN AN DER PRAM

### „Der Haushalt von damals“

Am 22. August besuchten zwanzig Kamerad(inn)en und Kinder die Sonderausstellung „Der Haushalt von damals“ im Museum der Schule in Taufkirchen. Die tolle

Führung von Kustos Wolfgang Schwarz begeisterte die Besucher, wie auch die kam. Nachbesprechung im Heurigen in Taufkirchen bestätigte.



## Den 80. Geburtstag gefeiert



Kam. Fritz Muraier senior, der seit 2001 die OG unterstützt, feierte im Oktober seinen Achtzigsten. Als Gratulanten besuchten ihn Obm. Johann Berger und Kas. Rudolf Mairhofer und wünschten ihm weiterhin alles Gute und viel Gesundheit.

### GROSSE TRAUER

Über den Tod des Vaters von Obm. Johann Berger am 9. November herrscht große Trauer. Der beliebte und gesellige, als „Da Moses“ bekannte Kam. Johann Berger senior ist im 78. Lj. verstorben. Den treuen Kameraden wird die OG stets in bester Erinnerung behalten.

Kam. Johann Berger sen.



## OG VICTENSTEIN

### Super Stockschützen

Die Vereinsmeisterschaft der Union im Stockschießen am 21. November konnten die Kameraden der OG mit den Stockschützen Georg Bauer, Martin Diebetsber-

ger, Franz Breit und Alois Schop gewinnen. Sie setzten sich gegen 14 Moarschaften durch. Den Siegern der Vereinsmeisterschaft gratulieren die Kameraden herzlich.

## Den 75. Geburtstag gefeiert



Kam. Josef Jungwirth feierte am 25. Juni den 75. Geburtstag. Am nächsten Tag folgte eine OG-Abordnung der Einladung zur Feier im Gh. Stampf'en und überreichte dem Jubilar mit Glückwünschen und Dank ein Präsent.

## Zum Marillenkirtag in die Wachau



Mit dem kam. Ausklang beim Mostheurigen in Haibach fand der schöne Tag seinen würdigen Abschluss.

Der Tagesausflug am 18. Juli zum Marillenkirtag in die Wachau führte durch den Strudengau zu dieser dreitägigen Veranstaltung in Spitz.

Jeden Tag wird dabei ein bun-

tes Programm von Vereinen und Musikgruppen geboten. An diesem Tag war es der Bandtanz der Kinder Volkstanzgruppe und die „High-End-Blasmusik“ aus OÖ, die die Gäste begeisterten.

## Zukünftige Marketenderin?

Die Vorstandssitzung am 8. Oktober bei Kdt. Franz Schardinger nutzte Obm. Johann Grill, um dessen Tochter Katrin, der Marketenderin der OG, ein Sparbuch zur Geburt ihrer Tochter zu über-

reichen. Man wollte sich damit mit der vielleicht „künftigen“ Nachfolgerin ihrer Mutter bereits frühzeitig „gut stellen“. Sie wünschen ihr und ihrer Mutter viel Glück und Segen für die Zukunft.



Der Vorstand mit Mutter Katrin, Enkerl und Opa Kdt. Franz Schardinger, dem der herzliche Dank für die nette Bewirtung gilt.

## Stets in großer Zahl ausgerückt

Der Vorstand dankt allen, die sich so fleißig an den Ausrückungen im letzten halben Jahr beteiligten. Ob beim 60-Jahre-Priesterjubiläum von Pfr. KonsR Johann Nefischer am 23. August oder im September beim Gründungsfest in Kopfung und der Gabrielefeier des Stadtverbands Schärding wie auch am 20. September beim

Erntedankfest, überall war die OG mit beachtlichen Abordnungen präsent. Dies unterstreicht die Freude an der geliebten Kameradschaft und ihren Werten. So auch zuletzt bei der Kriegerkehrung nach dem Gottesdienst am 25. Oktober, bei der Obm. Johann Grill eine viel beachtete Gedenkrede zu dieser hielt.

## Nach Redaktionsschluss:

## OG BURGKIRCHEN

### Ein großartiges 85. Jubiläumsfest

Zum 85-jährigen Gründungsfest konnte Obm. Heinrich Öller zahlreiche Ehrengäste, Kameraden, Musiker und Gäste aus nah und fern begrüßen. Rund siebzig Ortsgruppen kamen zum Jubiläumsfest am 5. und 6. September. Als Vertreter des Landeshauptmanns war LAbg. Bgm. Franz Weinberger anwesend. Auch LAbg. David Schissl nahm teil. Im Vorfeld des Jubiläums sind am Kriegerdenkmal Inschrift, Marmorplatten und Pflasterung mit Hilfe von fleißigen Kameraden generalsaniert worden. Beim Fest

wurde Bgm. Albert Troppmair und der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung gedankt. BOBm. Dipl.-Päd. Karl Glaser hielt die Ansprache beim Totengedenken am Samstagabend. Pfr. Gerd Smetanig nahm die Segnung des Kranzes am Kriegerdenkmal sowie der Fahnenbänder vor. Die Übergabe der Bänder übernahmen Fahnenpatinnen Mathilde Wimmer, Aloisia Pointner, Frieda Aigner, Hilde Frauscher, Marianne Wöckl, Theresia Ellinger sowie die Marketenderinnen Tanja Perberschläger und Franziska Hofer.

Nach dem gemeinsamen Spiel der Hymnen durch die drei anwesenden Musikkapellen und Defilierung füllten die Teilnehmer das Festzelt bis zum letzten Platz. Am Sonntag zeigte die Anzahl der Besuch erneut die große Wertschätzung des Jubiläumsverbandes. Der Vormittag stand im Zeichen des Dank- und Festgottesdienstes. Auch dazu waren eine große Zahl honorierter Ehrengäste und Vereine gekommen. Wie am Vorabend war alles perfekt organisiert und dies wurde auch in den Glückwünschen und Ansprachen mit viel Lob und Anerkennung gewürdigt. Die Hilfe vieler Burgkirchner/innen, zeigte wie gelebte Kameradschaft hier aussieht. Der

OÖKB Burgkirchen dankte allen Ehrengästen, Kameraden/innen und Gästen für die Teilnahme, allen Musikvereinen, Feuerwehr und allen Helfern für die großartige Unterstützung.



Obm. Heinrich Öller und Pfarrer Gerd Smetanig bei der Festmesse.



Das Vereinsfoto anlässlich des 85. Jubiläums des OÖKB Burgkirchen.



Bis zum letzten Platz war das Zelt an beiden Tagen gefüllt.

## EHRENMITGLIED VERSTORBEN

Zur letzten Ruhe geleitete die OG kürzlich den ältesten Kamerad EM Franz Schachner. Der 1920 Geborene hat als Kriegsteilnehmer viel ertragen, und erlebt. 1949 in die OG eingetreten wurde er für seine Verdienste 2001 zum Ehrenmitglied ernannt. Es wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahrt.

EM Kam. Franz Schachner



REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 1/2016  
ist Sonntag der 6. März 2016!



## ÖÖ Humanitätsmedaille verliehen

Kamerad Bgm. AL Bernhard Hain aus Schwarzenberg am Böhmerwald wurde für seine Verdienste aus dem Sozialbereich am 15. September von Landeshauptmann-Stv. Franz Hiesl und Sozial-Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Gertraud Jahn im Rahmen eines Festaktes im Linzer Landhaus mit der Humanitätsmedaille ausgezeichnet. Der ÖÖKB gratuliert zur verdienten Auszeichnung herzlich.



## Land ehrt Feuerwehrkameraden

Mit einem Festakt im Steinernen Saal des Landhauses wurden am 16. November zahlreiche verdiente Kameraden des ÖÖ Feuerwehrwesens von LH Dr. Josef Pühringer ausgezeichnet. Dabei ist das Goldene Verdienstzeichen des Ld. ÖÖ auch zwei Kameraden des ÖÖKB verliehen worden. Das ÖÖKB-Landespräsidium und die Kameraden der Ortsgruppen gratulierten ihnen herzlich dazu.



Der erste Kamerad war Ehren-Brandrat Wilhelm Wasner (Abschnitts-Fw-Kdt. Wildshut von 1995–2009) mit LH Dr. Josef Pühringer.



Als Zweiter ist der Obmann der OG Eberschwang Ehren-Brandrat Karl Reischauer, Abschnitts-Fw-Kdt. Ried-Süd von 1999–2004) vom LH Dr. Josef Pühringer geehrt worden.

## Bundesauszeichnungen für Kameraden

Bei der Verleihung von Bundesauszeichnungen durch LH Dr. Josef Pühringer am 4. November im Landhaus in Linz wurde das Goldene Verdienstzeichen der Rep. Österreich an den Obmann der OG Gschwandt Bgm. a. D. Franz Wampl verliehen. Zu dieser hohen Auszeichnung der Republik gratuliert das ÖÖKB-Landespräsidium mit den Kameraden der OG herzlich.

Auch einem zweiten Kameraden wurde diese Auszeichnung vom Landeshauptmann verliehen. Kamerad VzBgm. a. D. Stadtrat Harald Weingartner aus der Stadtgemeinde Enns. Mit Dank für die vorbildlichen Leistungen gratuliert der ÖÖKB-Landesverband und wünscht weiterhin viel Glück und Erfolg.



## Kameraden beim Seniorenbund geehrt

Am 9. November fand die Überreichung von Landesauszeichnungen an Funktionäre des ÖÖ Seniorenbundes mit LH a. D. Dr. Josef Ratzenböck und LH Dr. Josef Pühringer statt.

Für langjährigen und verdienten Einsatz für die Senioren sind auch drei Kameraden des ÖÖKB mit der Verdienstmedaille des Landes ÖÖ geehrt worden.

Vielen Dank für die vorbildlichen Leistungen und herzlichen Glückwunsch!



Die VDM des Ld. ÖÖ erhielt Kamerad GR Ludwig Dirisamer SB-Obm. in Weibern und BOBm.-Stv. des Bez. Grieskirchen



Die VDM des Ld. ÖÖ erhielt ebenfalls Kamerad Bgm. a. D. Friedrich Pichler, SB-Obm. in Rottenbach



Als Drittem ist die VDM des Ld. ÖÖ Kam. Johann Prügger, SB-Obm. in Moosdorf und Bezirks-Reisereferent des Bez. Braunau, verliehen worden.

## Ein prominentes Mitglied

Der ÖÖKB darf sich über einen weiteren prominenten Beitritt freuen.

Der Ortsgruppe seiner Heimatgemeinde ist der Wirtschaftslandesrat von Oberösterreich, Mag. Dr. Michael Strugl, MBA, in diesem Sommer beigetreten.

Er war schon in den letzten Jahren bei zahlreichen Veranstaltungen des ÖÖKB zu Gast oder als Repräsentant des Landes Oberösterreich zugegen. Aus seinen Ausführungen und in persönlichen Gesprächen war dabei stets erkennbar, dass auch für ihn die vom ÖÖKB gelebten Werte von Bedeutung sind und mitgetragen werden.

Mit seinem Beitritt ist die kameradschaftliche Aufnahme in den ÖÖKB nun zur Ehre und Freude der Kameradinnen und Kameraden erfolgt.

Dazu wünscht das Landespräsidium dem neu beigetretenen Kameraden viel Freude in und an der Gemeinschaft im ÖÖKB.



Als neues Mitglied des Oberösterreichischen Kameradschaftsbundes ist Wirtschaftslandesrat Mag. Dr. Michael Strugl, MBA nun beigetreten. Er war bereits in den letzten Jahren bei zahlreichen ÖÖKB-Veranstaltungen.